

Anlage 2zu § 2 Abs. 3
vorstehender
Dritter DurchführungsbestimmungLandesregierung
Ministerium für Land- und Forstwirtschaft (Ort) (Datum)

Aktenzeichen.....

«•

Firma

X

— Samenzucht —

in

**Zulassungsbescheinigung
für den Verkauf von gartenbaulichem Saat- und Pflanzgut
in der Verkaufssaison 195...../195.....**

(vom 1. Juli 195___ bis 30. Juni 195___)

Sie werden hiermit als

Zuchtbetrieb zum Groß- und Kleinvertrieb
von Saat- und Pflanzgut gartenbaulich genutzter Pflanzenarten

für die Verkaufssaison 195...../195..... zugelassen.

Auf Grund dieser Zulassung dürfen Sie Saat- und Pflanzgut gartenbaulich genutzter Pflanzenarten nach den geltenden Bestimmungen und gegebenen Anweisungen vertreiben.

Diese Zulassungsbescheinigung schließt ein die Genehmigung zum

1. Abfüllen von Saatgut, das aus Ihrem Vermehrungskontingentsanbau stammt, in Gewichtspackungen für die laut Prüfungsbefund des Sortenamts in ordnungsgemäßer Erhaltungszucht befindlichen Arten und Sorten von Gemüse*), Heil-*) und Gewürzpflanzen*) sowie für Blumen*) und Zierpflanzen*) für die in Zucht befindlichen oder im Verkaufssortiment geführten Arten und Sorten,
2. Vertrieb gemäß Ziffer 1 selbst abgefüllter Gewichtspackungen an Wiederverkäufer und Verbraucher.

Diese Zulassungsbescheinigung gilt gleichzeitig*) — nicht*) für das Abfüllen von Kleinstpackungen von Gemüse-*) , Heil-*) und Gewürzpflanzen-*) Saatgut zum Vertrieb an Wiederverkäufer und Verbraucher.

Die Zulassung erfolgt unter der Voraussetzung, daß

1. Sie
 - a) die fachlichen und betriebstechnischen Anforderungen erfüllen,
 - b) die einschlägigen Verordnungen, Anordnungen, Durchführungsbestimmungen, Anweisungen und alle Verteilungsaufgaben befolgen,
 - c) den Beauftragten von Dienststellen jederzeit auf Anforderung jede Auskunft über den Kauf, die Lagerung und Auslieferung von Saat- und Pflanzgut jeglicher Art erteilen und ihnen gestatten, eine Betriebsprüfung vorzunehmen und Einsicht in die Geschäftsaufzeichnungen zu nehmen und
2. Ihr Betrieb
 - a) ausreichend Fachkräfte mit der erforderlichen Eignung,
 - b) eine ausreichende finanzielle Grundlage,
 - c) ausreichende und zweckmäßige Lagerräume aufweist.

Bei Zuwiderhandlungen ist diese Zulassungsbescheinigung auf Verlangen und bei Geschäftsaufgabe unaufgefordert an die oben bezeichnete Dienststelle zurückzusenden.

Im Auftrage:

Dienstsiegel 1

*) Nichtzutreffendes ist durchzustreichen